

FRIEDRICH MONAI IST DER NEUE FEUERWEHRCHIEF.

Bezirksfeuerwehrkommandant von St. Veit an der Glan gewählt.

Die Vertreter der 47 der Feuerwehren des Bezirkes St. Veit an der Glan wählten heute Abend (7. Dez. 2017) in den Räumlichkeiten der Feuerwehr Althofen ihren neuen Vorgesetzten.

Unter der Wahlleitung von Landesfeuerwehrkommandant Rudolf Robin votierten die Kommandanten für **Friedrich Monai** und bestimmten ihn so zum Neuen obersten Feuerwehrmann des Bezirkes.

Als Bezirksfeuerwehrkommandant wird er nun für die nächsten 4 Jahre die Interessen der rund 2.300 Feuerwehrmitglieder in den 43 Freiwilligen Feuerwehren und 4 Betriebsfeuerwehren vertreten und das Feuerwehrwesen im Bezirk aktiv mitgestalten.



„Die Kameradschaft und Zusammenarbeit aller Feuerwehren soll gestärkt werden. Um den Herausforderungen der Zukunft begegnen zu können, wird auf die Ausbildung Wert gelegt und der Nachwuchs, die Jugend, gefördert werden. Die Vertretung der Interessen der einzelnen Feuerwehren steht im Fokus. Das oberste Ziel ist aber die Sicherheit und Hilfe für die Menschen im Bezirk zu gewährleisten“, so der neue BFK Monai in einem ersten Statement nach der Wahl.

„Die Mitglieder des Feuerwehrbezirkes St. Veit an der Glan gratulieren ihrem neuen Kommandanten, wünschen Ihm für seine verantwortungsvolle und herausfordernde Funktion viel Erfolg und freuen sich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohl und Schutz der Bevölkerung.“

ZUR PERSON



Friedrich Monai (geb. 21. Jän. 1971) ist seit 1987 Mitglied der Feuerwehr Straßburg. Bevor er 2009 dort die Geschicke als Orts- und Gemeindekommandant übernahm war er u.a. als Atemschutzbeauftragter, Gruppenkommandant und Kdt.-Stellvertreter engagiert. Seine wahre Feuerwehrleidenschaft gilt den Bewerbungen. Seit 1989 nimmt er jährlich (!) an den Leistungsbewerben auf Abschnitts- und Bezirksebene teil. Schon mehrmals hat er mit seiner Gruppe den Bezirk bei den Kärntner Landesmeisterschaften erfolgreich vertreten.

Der heute 46-jährige ist im Brotberuf als Bauhofleiter der Stadt Straßburg tätig. Als gelernter Gärtner betreibt er gemeinsam mit Ehefrau Anita auch noch eine Gärtnerei in seinem Heimatort.

Kraft für sein Engagement tankt der Vater von zwei Töchtern und eines Sohnes, welcher ebenfalls bei der Feuerwehr Straßburg aktiv ist, nicht nur im Kreis seiner Familie, sondern auch beim Laufen. Entspannung findet er bei seinem Hobby als Fischzüchter.